

## **GEBÜHRENREGLEMENT FÜR RAUMPLANUNG, UMWELTSCHUTZ, BAUWESEN**

### **a)**

Entscheide in Bausachen sind gebührenpflichtig. Für die Behandlung von Baugesuchen und Gesuche um Vorentscheide sind folgende einmalige Gebühren zu entrichten:

#### **1.**

Für Vorentscheide:

Nach Kostenaufwand der Gemeindeverwaltung

#### **2.**

Für bewilligte Baugesuche:

##### **2.1**

1,5 ‰ des Brandversicherungswertes (Neuwert)

##### **2.2**

Kleinbauten und geringfügige Um-, An- und Aufbauten Fr. 100.— bis Fr.300.—

##### **2.3**

Die Gebühren werden geschuldet, auch wenn von den erteilten Bewilligungen kein Gebrauch gemacht wird (nach Kostenaufwand der Gemeindeverwaltung)

#### **3. Für abgelehnte Baugesuche:**

Nach Kostenaufwand der Gemeindeverwaltung

### **b)**

Entstehen wegen Einreichung mangelhafter Baugesuche Mehrarbeiten oder werden durch Nichtbefolgung der Bauordnung oder von erteilten Baubewilligungen ausserordentliche Aufwendungen, Besichtigungen, Kontrollen etc. notwendig, so sind diese in jedem Fall zu ersetzen.

### **c)**

Die Kosten für Publikation, Profilkontrolle, baupolizeiliche Prüfung (inkl. Brandschutz, Energierecht, Schutzraumbaupflicht, Umweltschutz - durch externe Fachleute - ) sowie Baukontrollen etc., sind durch die Bauherrschaft zu ersetzen.

### **d)**

Die Kosten für Gutachten, spez. Beaufsichtigungen, Messungen und Kontrollen, sind durch den Verursacher zu ersetzen.

### **e)**

Dieses Gebührenreglement tritt nach rechtskräftiger Genehmigung durch die Gemeindeversammlung in Kraft.

Beschluss Gemeindeversammlung: 06. Juni 1997